

35. Deutscher Evangelischer Kirchentag, Stuttgart, 3. bis 7. Juni 2015

Liebe Besucherinnen und Besucher des Evangelischen Kirchentages,

DIE LINKE ist auf dem Kirchentag mit einem Stand und inhaltlichen Veranstaltungen präsent. Wir sind eine Partei, in der alle Menschen unabhängig von ihrem Glauben Platz haben. Bei uns engagieren sich auch Christinnen und Christen neben Angehörigen anderer Religionsgemeinschaften für gemeinsame Ziele und Werte, die in den großen Religionen genauso ihre Wurzeln haben, wie in den Ideen der Aufklärung und des Humanismus: Soziale Gerechtigkeit, Frieden, Nächstenliebe und Toleranz.

Wir streiten für eine friedliche, solidarische und gerechte Welt, in der Armut, Ausgrenzung und Unterdrückung keinen Platz mehr finden und jeder Mensch selbstbestimmt leben kann. Wir sind der Überzeugung, dass es vieler Schritte auf dem Weg zu einer wirklich sozialen Gesellschaft bedarf, die schon jetzt gegangen werden können: ob eine menschenwürdige Aufnahme von Flüchtlingen, existenzsichernde Mindestsicherung ohne Sanktionen statt Hartz IV, das Verbot von Waffenexporten oder die Verhinderung von TTIP. Wir möchten diesen Weg mit Ihnen gemeinsam gehen. Deshalb laden wir Sie ein, mit uns auf dem Kirchentag ins Gespräch zu kommen.

Mit solidarischen Grüßen

Christine Buchholz,
Mitglied im Parteivorstand der LINKEN

Besuchen Sie den Stand der Christinnen und Christen in der LINKEN

Markt der Möglichkeiten, Messegelände Zelthalle 4, Standnummer F04

Wir laden Sie herzlich ein, dort mit Mitgliedern der LINKEN über »Gott und die Welt« zu reden, Positionen auszutauschen und sich zu informieren. Vom 4. bis zum 6. Juni können Sie an unserem Stand auch mit verschiedenen prominenten Politikerinnen und Politikern der LINKEN ins Gespräch kommen. Bitte beachten Sie die Aushänge am Stand. Auch zu unseren Landesarbeitsgemeinschaften der Christinnen und Christen können Sie dort Kontakt aufnehmen.

Gespräch

Bernd Riexinger, Parteivorsitzender der LINKEN

Donnerstag, 4. Juni, 10.30 bis 11.15 Uhr,
Stand der Christinnen und Christen in der LINKEN

Bernd Riexinger im Gespräch über
»Gott und die Welt« auf unserem roten Sofa

Buchvorstellung

Gottlose Type – Meine unfrisierten Erinnerungen, Petra Pau

Donnerstag, 4. Juni, 11.15 bis 12 Uhr,
Stand der Christinnen und Christen in der LINKEN

Petra Pau, DIE LINKE, Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages, hat in nunmehr 16 Jahren Mitgliedschaft im Parlament viel erlebt. Eher heitere Dinge, wenn sie auf dem Weg zu einem Fototermin beinahe im Gefängnis landet oder die verbannte Clara Zetkin in den Reichstag holt. Eher ernste, wenn sie das Inkrafttreten von Hartz IV oder die Gefühle bei einem Besuch in der Kölner Keupstraße nach dem NSU-Desaster schildert. Hinzu kommen überraschende Geschichten, etwa über ihren Sieg beim großen Bibel-Test im ZDF.

Moderation: **Christine Buchholz,** Mitglied im Parteivorstand und religionspolitische Sprecherin der Linksfraktion im Bundestag

Petra Pau: Gottlose Type – Meine unfrisierten Erinnerungen. Eulenspiegel Verlag 2015.
www.petra-pau.de
www.eulenspiegel-verlag.de

Podiumsdiskussion

Gott und die Welt – Christliche Werte in der Politik

Donnerstag, 4. Juni, 12.30 bis 13.15 Uhr,
Bühne »MarktPlatz 1«

mit **Petra Pau, DIE LINKE,**
Vizepräsidentin des Deutschen Bundestags
und **Prof. Dr. Gerhard Wegner, Leiter des Sozialwissenschaftlichen Instituts der EKD**

Prof. Dr. Gerhard Wegner im Gespräch mit Petra Pau über gemeinsame Werte im christlichen Glauben und der LINKEN.

Gespräch

Ein linker Christ in Regierungsverantwortung. Welche Werte bestimmen die thüringische Landespolitik?

Donnerstag, 4. Juni, 16.30 bis 17.15 Uhr,
Stand der Christinnen und Christen in der LINKEN

mit **Bodo Ramelow, DIE LINKE,**
Ministerpräsident des Freistaates Thüringen

Fast auf den Tag genau ein halbes Jahr ist Bodo Ramelow Ministerpräsident des Freistaates Thüringen in einer rot-rot-grünen Regierungskoalition. Wie hat sich die Politik mit einem linken Christen an der Spitze auf das Land ausgewirkt, welche Werte bestimmen sie? Diese und weitere Fragen beantwortet Bodo Ramelow an unserem Stand.

Buchvorstellung

Piraten als Befreiungstheologen? Die utopische Piratenrepublik Libertalia und ihre religiösen Wurzeln

Freitag, 5. Juni, 11 bis 12 Uhr,
Stand der Christinnen und Christen
in der LINKEN

Buchvorstellung mit **Helge Meves**, *Referent der LINKEN*. In den Berichten über die utopische Piratenrepublik Libertalia auf Madagaskar Anfang des 18. Jahrhunderts geht es um das religiöse Toleranzverständnis und um befreiungstheologische Motive.

Daniel Defoe: Libertalia – die utopische Piratenrepublik. Herausgegeben von Helge Meves, Matthes & Seitz, Berlin 2015, www.matthes-seitz-berlin.de, www.helgemeves.de

Gespräch

Deutschland und der Drohnenkrieg – von der Unterstützung des US-Drohnenkrieges von Ramstein und Africom (Stuttgart) aus bis zur Beschaffung einer europäischen Kampfdrohne

Freitag, 5. Juni, 15 bis 16 Uhr,
Stand der Christinnen und Christen in der LINKEN

mit **Christine Buchholz**, *DIE LINKE*, Mitglied im Parteivorstand und religionspolitische Sprecherin der Linksfraktion im Bundestag

Ländertag Baden-Württemberg

»Das muss drin sein« – Vorstellung der Kampagne der LINKEN

Sonnabend, 6. Juni, 10.30 bis 11.30 Uhr,
Stand der Christinnen und Christen in der LINKEN

mit **Sabine Vogel**, *DIE LINKE. Stuttgart*

Mit der Kampagne »Das muss drin sein« wollen wir prekäre Arbeits- und Lebensbedingungen thematisieren und bekämpfen. Die Themen sollten in einem reichen Land selbstverständlich sein: Befristung und Leiharbeit stoppen, Existenzsichernde Mindestsicherung ohne Sanktionen statt Hartz IV, Arbeit umverteilen, Wohnung und Energie bezahlbar machen und mehr Personal für Bildung, Pflege und Gesundheit. Sabine Vogel stellt die Themen der Kampagne mit ihren landesweit geplanten Aktionen vor.

Gespräch

Erhard Korn, Vorsitzender der LAG Bildung der LINKEN und Vorstand der Rosa-Luxemburg-Stiftung Baden-Württemberg

Sonnabend, 6. Juni, 15 bis 17 Uhr,
Stand der Christinnen und Christen in der LINKEN

Erhard Korn steht am Stand für Gespräche mit Interessierten zur Verfügung.

Mit der LINKEN in Kontakt kommen

Wir würden uns freuen, wenn auch Sie mit uns in einen Dialog über die Zukunft der Gesellschaft treten. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, mit der LINKEN in Verbindung zu kommen.

Seien Sie herzlich willkommen!

ParteiVorstand der Partei DIE LINKE
Karl-Liebknecht-Haus
Kleine Alexanderstraße 28
10178 Berlin
Telefon: 030/24 00 99 99
Telefax: 030/24 00 97 77
www.die-linke.de
V.i.S.d.P. Matthias Höhn

Gott und die Welt.

Programme auf dem
35. Evangelischen
Kirchentag, Stuttgart,
3. bis 7. Juni 2015

DIE LINKE.